

**RUNDWEG  
IM ALSTERLAND**



**STADT NORDERSTEDT**  
DER OBERBÜRGERMEISTER



**IMPRESSUM**

**Herausgeber:** Stadt Norderstedt  
**Redaktion:** Der Oberbürgermeister  
 Nano-Nachhaltiges Norderstedt  
 Rathausallee 50  
 22846 Norderstedt  
**Projekgruppe Themenrundwege**  
**Texte:** Büro Oeding, Flensburg; Anne Ganter  
**Fotos:** Büro Oeding, Flensburg  
**Karte:** MOSCHDESIGN, Berlin  
**Gestaltung:** eigenart grafik und idee, Hamburg  
 www.eigenart.biz  
**Illustration:** Büro Oeding, Flensburg  
**Druck:** Media Print Witt GmbH, Reinbek  
 (gedruckt auf 100% Altpapier,  
 zertifiziert mit dem blauen Engel)  
**Auflage:** 5.000  
**Stand:** September 2012  
 www.norderstedt.de/themenrundwege

**AGENDA 21**

**Norderstedt**



- Legende**
- Rundweg
  - „Streifzug“
  - Schutzhütte
  - Brücke
  - Wohngebiet
  - Gewerbegebiet
  - Grünflächen (Park, Wald)
  - Gewässer
  - Wichtige Einrichtungen
  - 1 ARRIBA Strandbad
  - 2 Kulturwerk
  - 3 Schulzentrum Süd
  - 4 ARRIBA Erlebnisbad
  - Aussichtspunkt
  - Leihfahrad-Station
  - Car-Sharing-Station
  - Taxi-Wartestand
  - Toilette
  - Stadtgrenze Norderstedt
  - Bus-/Nachbuslinie
  - Bushaltestelle
  - Endhaltestelle
  - Zentraler Umsteigepunkt



Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde,

ob zu Fuß oder mit dem Rad – der Osten Norderstedts ist eine Entdeckungsreise wert! Durchstreifen Sie Wald und Flur, Knicklandschaft und Moor und tanken Sie neue Energie im Grünen der Aktivregion Alsterland.

Auf dem ca. 13 Kilometer langen Rundweg laden 26 Natur-Erlebnisstationen zum Entdecken und Staunen ein. Wer ist Bubo bubo? Was haben eine Zwergfledermaus und eine Streichholzschachtel gemeinsam? Warum rufen Knoblauchkröten so leise? Ob im Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – zu jeder Jahreszeit lohnt sich ein Blick in eines der neun Großbücher entlang des Weges, um Erstaunliches und Kurioses über Vögel, Fledermäuse, Reptilien und Amphibien in Norderstedt zu erfahren. Infotafeln geben Auskunft über schützenswerte Lebensräume. Hörrohr, Klangzaun, Holzrückenpferd und Co. laden Groß und Klein zu besonderen Naturerfahrungen mit allen Sinnen ein. Wer weiß, vielleicht wird gerade ein Krötenkonzert gegeben ... Das Alsterland-Symbol mit dem blauen Segelschiff an den Radwegweisern zeigt Ihnen die Richtung.

Wildfrüchte im Knick suchen und dabei Frau Holle im Holunderbusch treffen, in die Geschichte(n) des Tangstedter Forstes eintauchen oder auf Tuchfühlung mit Moos und Heide gehen: Der dritte Themenrundweg der Stadt Norderstedt steht ganz im Zeichen von Natur und Umwelt. In Zusammenarbeit mit der Försterei Tangstedt und dem Naturschutzbund Deutschland konnte die Stadt wirkungsvolle Naturschutzmaßnahmen umsetzen. Die Pflege von Heide und Knick, Wildsträucherpflanzungen, eine Uhu-Nisthilfe, Fledermauskästen und ein neu angelegter Steinhäufen helfen vielen Tieren, ihr Überleben zu sichern.

Ich lade Sie herzlich ein, die abwechslungsreiche Natur entlang des Rundwegs im Alsterland in Ruhe zu erkunden – allein, mit Ihrer Familie oder mit Freunden. Machen Sie Bekanntschaft mit den oft unbemerkten Naturschönheiten am Wegesrand und erfreuen Sie sich an den grünen Oasen Norderstedts.

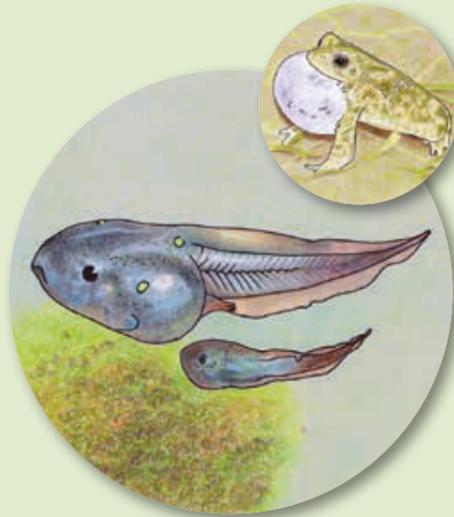
Mit freundlichen Grüßen, Ihr

*Hans-Joachim Grote*

Hans-Joachim Grote, Oberbürgermeister



## NORDERSTEDT – RUNDWEG IM ALSTERLAND



### Blätterwald, Moospolster und Heideblüten genießen

Im Nordosten der Tangstedter Forst und das Glasmoor, im Süd-Osten Knicks und Redder, im Süden der Ossensmoorpark und in der Mitte die Tarpenbek – machen Sie eine Wanderung oder einen Radausflug ins Grüne direkt vor Ihrer Haustür! Im Frühjahr das lautstarke Konzert der Kreuzkröten belauschen, im Sommer die riesigen Kaulquappen der Knoblauchkröten entdecken, im Herbst schwarze Holunderbeeren ernten und auch im Winter auf der Balancierschlange toben – jede Jahreszeit hat ihre Verlockungen. Kommen Sie zum Hören, Riechen, Fühlen, Sehen und Schmecken – und aus dem Staunen nicht heraus!

### Geschichte und Geschichten

Wie sah der Tangstedter Forst früher aus? Was hat die alte Buche am Seebarg mit Mozart zu tun? Woher hat eigentlich das Glasmoor seinen Namen? Geheimnisvolle Geschichten ranken sich um Wälder, Moore und Bäume. Tauchen Sie ein in die Vergangenheit und staunen Sie, was die Natur uns im Westen der Aktivregion Alsterland zu erzählen hat.



Quelle: Stadtmuseum Norderstedt

### Von Station zu Station aktiv

Entlang dieses Rundwegs locken 26 Naturerlebnis-Stationen, Tiere und Pflanzen am Wegesrand zu entdecken. Großbücher informieren über Uhu, Kröte, Fledermaus und Co.: Wie tanzt der Kranich? Warum bekommen Spechte keine Kopfschmerzen? Wie gefährlich ist die Kreuzotter? Zu jeder Jahreszeit finden Sie verblüffende Antworten auf spannende Fragen.



An den Erlebnisgeräten können Kinder es den Tieren gleichtun und wie eine Fledermaus an der Reckstange baumeln oder sich wie ein Fledermausjunges in den Schaukelsessel kuscheln. Gemeinsam mit den Erwachsenen zielen sie mit Zapfen auf eine Torwand. Kein Tier zu sehen? Macht nichts, denn farbige Holzskulpturen stellen die Tiere anschaulich dar. Wer entdeckt sie alle?



### Sträucher knicken, Steine stapeln und Kästen aufhängen

Wir können nur das schützen, was wir kennen. Hier erleben Sie Naturschutz vor Ort: Im Knick schlagen die frisch abgesägten Gehölze wieder aus, auf dem Steinhäufen können Reptilien Sonne tanken, im kompostartigen „Schlangennest“ ihre Eier ablegen und Fledermäuse finden in den neu aufgehängten Kästen eine Bleibe für den Tag. Die Natur gewinnt, wenn der Mensch sich für sie einsetzt. Viele Naturschutzmaßnahmen lassen sich auch von Ihnen in Ihrem persönlichen Umfeld mit geringem Aufwand umsetzen. Anregungen finden Sie an vielen Stationen – holen Sie sich ein Stück Wildnis nach Hause!

